La Poesia vom 15. April 2024 in der Härterei war ein wunderbares Kleinkunstwerk

Jamil Taffazolian ist ein begnadeter Magier, Entertainer und – vor allem – schafft er es immer wieder, Künstler, die sich noch nie getroffen haben, zusammenzubringen und in einem Tag ein einzigartiges Spektakel einzustudieren, das am selben Abend aufgeführt wird. Ein flüchtiger Moment, den es zu geniessen gilt.

Der Quartierverein Wipkingen unterstützt La Poesia seit der Gründung im Jahre 2014. Es ist ein einzigartiges Format, das neuen Talenten die Möglichkeit bietet, im Rahmen von grossen Artisten und Künstlern ein erstes Mal aufzutreten. Dies ist nur möglich, weil auch das ganze Team um Jamil ehrenamtlich tätig ist. Wunderbar!

Webseite

Burrischopf – Zwischennutzung an der Limmat

Der 700 Quadratmeter grosse Burrischopf zwischen Kesselhaus und EWZ-Kraftwerk an der Limmat kann ab diesem Frühling für drei Jahre zwischengenutzt werden. Dazu lancierte der Quartierverein Wipkingen eine Ideensammlung. Nun wird ein Betreiberverein gegründet.

Bild: Baugeschichtliches Archiv Zürich / Juliet Halle

Von Beni Weder, Präsident Quartierverein Wipkingen

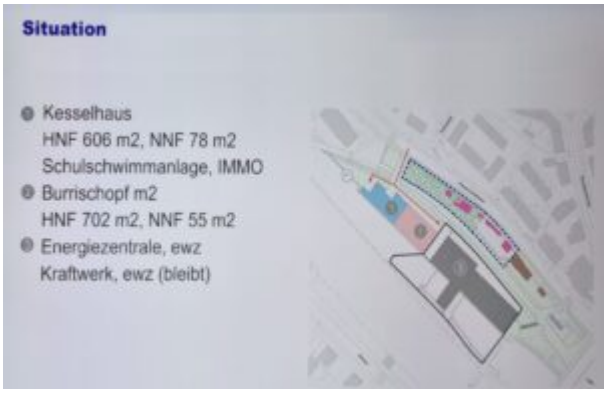
Der Quartierverein Wipkingen startete im Dezember in Absprache mit den städtischen Stellen eine Ideensammlung für die Zwischennutzung des Burrischopfes an der Wasserwerkstrasse. Zahlreiche Vorschläge gingen ein, 15 Ideen aus den Bereichen «Sport und Bewegung», «Kunst und Kultur» und «Familie» werden nun weiterverfolgt.

Betreiberverein gründen

Mitte April findet die erste Sitzung zur Vereinsgründung «Zwischennutzung Burrischopf» statt. Dieser wird Vertragspartner des EWZ, dem das Gebäude gehört. Der Quartierverein wird im Vorstand vertreten sein. Ziel ist es, möglichst bald nicht kommerzielle Nutzungen zu ermöglichen, ohne dass Veränderungen an der Bausubstanz des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes vorgenommen werden müssen.

Öffentlich zugänglich

Der Burrischopf wird der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Dafür wird bis Mitte Mai der Aussenzugang umgebaut.



Gelände weiter benötigt

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Quartierverträglichkeit gelegt. Da der Limmatraum entlang des Lettenareals im Sommer schon massiv mit Lärm belastet ist, werden im Burrischopf keine Events möglich sein, die akustische oder sonstige Störungen verursachen. Ausserdem ist aus feuerpolizeilichen Gründen die Nutzung auf maximal 100 gleichzeitig anwesende Personen im Innenraum beschränkt.

Im Aussenraum werden keine Nutzungen möglich sein, da das Gelände vom EWZ weiter benötigt wird.

Spannende Ideen

Während der Badesaison soll als erstes die Fotoausstellung “Die Vielfalt der Menschen vom oberen Letten” des Fotografen Marco Vanotti gezeigt werden. Er portraitierte letzten Sommer insgesamt 600 Menschen, die er bei der Kornhausbrücke spontan angesprochen hat. Ein Teil des Schopfes soll dann auch permanent für Ausstellungen, Ateliers und Begegnungen der lokalen Kunstszene offen stehen. Für sportliche Aktivitäten

soll es eine regengeschützte Möglichkeit geben, die es so in Zürich noch nicht gibt. Zwei Pétanqueclubs werden Indoor Bahnen realisieren, eine nicht kommerzielle Kletterwand soll ein Treffpunkt für Bergbegeisterte werden, ein Indoor Biketrack mit tollen Aufbauelementen soll entstehen, eine Gruppe von Ping Pong Fans wird Tische aufstellen und regelmässig windgeschützte Turniere veranstalten, die Skater werden auf einer Miniramp üben dürfen und Familien werden einen Indoor Spielplatz erhalten, der Stubenhocker bei schlechtem Wetter ganz sicher von den Handybildschirmen weglockt. Wir sind gespannt und freuen uns auf viele nette Begegnungen!

La Poesia – Kleinkunst in der Maag Halle am Montag 15.4.2024 20:15

La Poesia bringt Künstlerinnen und Künstler der Kleinkunst zusammen auf die Bühne – Musik mit Artistik, Zauberei, Pantomime.

Nach der geglückten Wiederaufnahme von La Poesia im Dezember 2023 und vielen berührenden Rückmeldungen hat sich das Team um Jamil Taffazolian für eine Fortsetzung entschieden. Am Montag, 15. April 2024 treffen sich damit bereits zum 18. Mal Künstler*innen verschiedener Sparten und studieren in wenigen Stunden eine Show ein, die am Abend einmalig vor 240 Gästen aufgeführt wird. Das neue Zuhause ist die MAAG Halle in Zürich. Das Team freut sich sehr, wieder faszinierende Kleinkunst vor einem begeisterten Publikum zu zeigen.

Beat Boxer Miguel Camero

La Poesia vereint zeitgenössische Kleinkunst verschiedener Sparten. Dabei steht die Förderung von jungen Künstler*innen unterschiedlicher Herkunft und Kultur genauso im Vordergrund, wie Personen mit geringem Einkommen ein schönes Kulturerlebnis zu ermöglichen.

Tickets kaufen

Webseite LaPoesia

Auch das 15. Singen im Rudel war restlos ausverkauft

Wer Gänsehaut und Glücksgefühle erleben will, geht an ein Singen im Rudel.

Gemeinsam Singen und die Emotionen mit vielen Gleichgesinnten in ungezwungener Atmosphäre teilen, begleitet von Live Musik. Das ist das Erfolgsrezept dieses einzigartigen Formats. Dazu feines Essen und Getränke geniessen, präsentiert von den herzlichen Gastgebern des Restaurant SAHltimbocca. Das alles für einen sagenhaften Preis von 20 Franken!

Ein bischen dabei sein kann man hier im Video vom 15. Singen im Rudel vom 26.3.2024:

Mehr davon gibts am 18. September 2024 und am 5. November 2024. Türöffnung jeweils 18:30. Beginn 19:00. Inklusive Getränk und etwas für den kleinen Hunger. 20 Fr. Restaurant

SAHltimbocca, Lägernstrasse 37, 8037 Zürich

Postkarte Singen im Rudel 2024

Unbedingt Vorverkauf auf Eventfrog benutzten. Begrenzte Platzzahl.

Ermöglicht von ehrenamtlichen Engagement des Quartierverein Wipkingen und dem sozialen Engagement des Restaurant SAHltimbocca – eine Initiative des Schweizerischen Arbeiterhilfswerk SAH.

Gabriela Kasperski gewinnt Zürcher Krimipreis 2022 / 2023

Die Gewinnerin des Zürcher Krimipreis für die Jahre 2022 / 2023 heisst Gabriela Kasperski.

Für ihr Buch “Zürcher Verstrickungen”, erschienen im Emons Verlag, erhielt sie am 20. März 2024 in der Buchbar Sphère den mit CHF 2’000 dotierten Preis.

Video der Preisverleihung

Eine Gemeinschaftsproduktion des Gemeinschaftszentrum Wipkingen und dem Quartierverein Wipkingen.

Webseite

12. Zürcher Krimipreisverleihung am Mittwoch 20.3.2024 im Sphère

An der Preisverleihung vom Mittwoch, 20. März, 20.00 Uhr in der **Buchbar Sphéres** wird der beste Zürcher Krimi 2022/2023 erkoren.

In passendem Ambiente, mit spannungsgeladener Musik und moderiert von Marco Caduff werden die drei normierten Krimis ins Szene gesetzt. Heid Ulfig liest Auszüge aus den Krimis, welche dem Publikum einen spürbaren Einblick in die jeweiligen Kriminalgeschichten gewährt.

Wer sich nicht entgehen lassen will, aus erster Hand und in Echtzeit zu erfahren, wer den Zürcher Krimipreis für die Jahre 2022/2023 gewinnt, ist herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Der Preis ist mit CHF 2000 dotiert und die Nominierten sind:

Gabriela Kasperski – Zürcher Verstrickungen

Seraina Kobler – Nachtschein

Sunil Mann – der Kalmar

www.krimipreis.ch

Eine Initiative des Quartierverein Wipkingen und des Gemeinschaftszentrum Wipkingen

15. Singen im Rudel am Dienstag 26. März 2024 ab18:30 im SAHltimbocca

Das 15. Singen im Rudel im Restaurant SAHltimbocca wird wahrscheinlich wieder ausverkauft werden. Darum schnell Tickets im Vorverkauf sichern.

In lockerer Atmosphäre singen Menschen jeden Alters gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Der Musiker Claudio Gagliardi (Chorleiter «The Generations») begleitet den Gesang. Die Texte werden an die Wand projiziert.

Dienstag 26. März 2024

Restaurant SAHltimbocca, Lägernstrasse 37, 8037 Zürich
Türöffnung: 18.30 Uhr (begrenzte Platzzahl)
Start 19:00
Essen • Trinken • Singen
Eintritt: Fr. 20.–
inkl. Suppe und Getränk

3 Sets, 2 Pausen à 15 Minuten, durchgehend Barbetrieb, durchgehend ausgelassene Stimmung.
Ende spätestens 22h.

Vorverkauf Eventfrog:

https://eventfrog.ch/de/p/party/pop-rock/singen-im-rudel-7167199383393378872.html

Dieses Jahr noch an folgenden Daten:

Mittwoch, 18. September 2024
Dienstag, 5. November 2024

---

14. Singen im Rudel – Fröhliche ausgelassene Stimmung und grosser Besucherinnenandrang

Das 14. Singen im Rudel im Restaurant SAHltimbocca war eine Wucht! Gänsehaut pur und überall fröhliche Gesichter.

Nach einem Jahr Pause endlich wieder zurück am alten Ort – mit neuem, grandiosem Musiker – das war das 14. Singen im Rudel 2024. Nicht traurig sein, das 15. Singen im Rudel gibts bereits am 26. März 2024 wieder im SAHltimbocca.

Der Besucherandrang war so gross, dass leider nicht alle eingelassen werden konnten. Ein Dutzend Besucherinnen liess sich davon aber nicht abschrecken und feierten draussen vor den Fenstern ausgelassen mit.

Wir überlegen, wie wir es nächstes Mal besser machen können.

Dienstag, 26. März 2024
Mittwoch, 18. September 2024
Dienstag, 5. November 2024
Türöffnung: 18.30 Uhr (begrenzte Platzzahl)
Essen • Trinken • Singen
Eintritt: Fr. 20.–

inkl. Suppe und Getränk

---

14. Singen im Rudel am Mittwoch 31. Januar 2024 ab18:30 im SAHltimbocca

Das 14. Singen im Rudel kehrt an den Ort seiner Gründung ins Restaurant SAHltimbocca zurück. Mit neuem Musiker und den beliebtesten Songs der vergangenen Jahre starten wir in die Saison 2024. Das Singen im Rudel gibts dieses Jahr viermal.

In lockerer Atmosphäre singen Menschen jeden Alters gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Der Musiker Claudio Gagliardi (Chorleiter «The Generations») begleitet den Gesang. Die Texte werden an die Wand projiziert.

Mittwoch 31. Januar 2024
Türöffnung: 18.30 Uhr (begrenzte Platzzahl)
Essen • Trinken • Singen
Eintritt: Fr. 20.–
inkl. Suppe und Getränk

Weitere Daten:

Dienstag, 26. März 2024
Mittwoch, 18. September 2024
Dienstag, 5. November 2024

Zwischennutzung für 700m2 Burrischopf im Lettenareal – Ideensammlung gestartet

Der Burrischopf an der Wasserwerkstrasse in Zürich-Wipkingen kann ab Frühling 2024 für drei Jahre zwischengenutzt werden. Der Quartierverein Wipkingen sammelte Ideen.

Partizipatives Verfahren

Die Zwischennutzung des Burrischopfs, der zwischen dem so genannten Kesselhaus und dem EWZ-Kraftwerk an der Limmat liegt, wird in einem partizipativen Verfahren mit dem Quartier festgelegt. Der Quartierverein Wipkingen sammelte über seine Website www.wipkingen.net bis Ende Januar 2024 Ideen. Die Ideensammlung ist abgeschlossen.

Ablauf

Der Burrischopf wird ab 2.2.2024 gereinigt.Anschliessend gehts weiter mit den möglichen NutzerInnen. Dann erhalten Bewerberinnen einen ersten Bescheid. Ende Februar soll ein mögliches Nutzerkonzept stehen. Ziel ist es möglichst vielen initiativen Freiwilligen eine Plattform zur SELBSTorganisation zu bieten.

Der Zuschlag soll bis Ende Februar 2024 erfolgen.

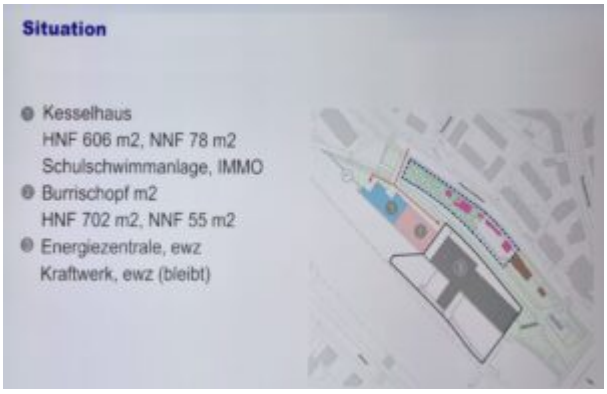
Was ist möglich

Es stehen selbstorganisierte, kulturelle und politische Veranstaltungen, sowie Selbsthilfewerkstätten im Fokus. Die Infrastruktur ist minimal. Der grosse Raum ist ungeheizt, das Dach ist nicht isoliert. Im Sommer könnte es darum für eine Nutzung zu heiss werden. Es sind keine WC Anlagen vorhanden. Ganz sicher wird es KEINE Eventhalle für laute Konzerte werden.

Vom Quartier für das Quartier

Ziel ist, einen Verein zu gründen, der als Plattform zur Deckung möglichst vieler Nutzungsbedürfnisse aus dem Quartier dient. Der Quartierverein Wipkingen amtet als “Geburtshelfer” mit seinem Know-how, seiner Vernetzung und wird im Vereinsvorstand mithelfen, bis der Verein flügge ist.

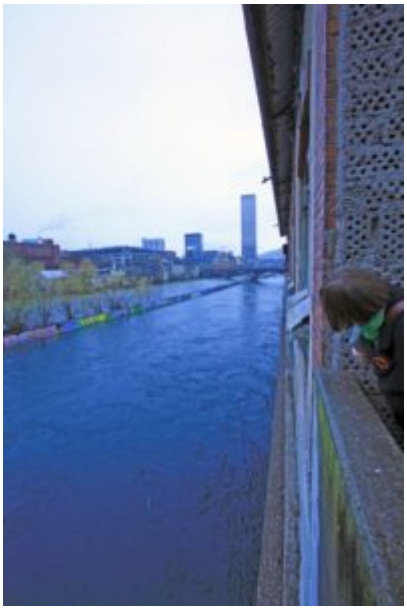
Situation



Der Burrischopf liegt (2) liegt zwischen dem sog. Kesselhaus

und dem EWZ Kraftwerk an der Limmat im Lettenareal in Zürich Wipkingen via à vis des selbstverwalteten Parki Areals.

Aussenaufnahmen



Innenaufnahmen Burrischopf

Der 700m2 grosse Raum ist ungeheizt und das Dach nicht isoliert. Es ist kein Wasser und kein Abwasseranschluss vorhanden. Strom ist vorhanden.

Innenaufnahmen Aufenthaltsraum

Es ist ein Kalt- und Warm-Wasseranschluss vorhanden. Der Raum ist beheizt. Strom ist vorhanden.

Innenaufahmen Lagerraum

Der Raum ist beheizt. Strom ist vorhanden.

Die Ideensammlung ist per 31.1.2024 beendet worden

Das „Singen im Rudel“ ist zurück im SAHltimbocca

Nach einer pandemiebedingten Auszeit und einem kurzen Abstecher nach Höngg, kehrt das beliebte „Singen im Rudel“ wieder dorthin zurück, wo es 2018 begonnen hat, ins Restaurant SAHltimbocca an der Lägernstrasse 37 in Wipkingen. Ab 2024

findet es wieder viermal pro Jahr statt.

*Links Musiker **Claudio Gagliardi**, rechts **Wolfgang Fölling** vom Restaurant SAHltimbocca*

Neuer Musiker

Mit Claudio Gagliardi konnte ein neuer Musiker gewonnen werden, der die Hits des „Singen im Rudel“ bereits alle intus hat. Als Chorleiter des grössten Schweizer Rock-und Pop-Chores „The Generations“ ist er in Zürich und Bern vielen bekannt.

Ritalin Nein – Schlagzeug Ja

Geboren in eine begnadete Musikerfamilie hinein, war für ihn absolut klar: Ritalin – Nein, Schlagzeug Ja. Gesang, Harp, Gitarre und Piano lernte er dann nebenbei auch noch schnell. Aktuell unterrichtet er als professioneller Musiklehrer Kids an Sekundarschulen.

Hühnerhaut

Mit seiner tragenden Tenorstimme und Gitarrenbegleitung wird er uns ab dem 14. „Singen im Rudel“, begeistern. Zudem ist er ein geborener Entertainer. Die gewohnte „Singen im Rudel“ Hühnerhaut ist also garantiert.

Singen im Rudel – wie geht das

Gemeinsam singen wir die Gassenhauer von gestern und heute. Die Texte werden synchron an die Wand projiziert.

Restaurant SAHltimbocca

Aufmerksame und herzliche Gastgeber erwarten uns im Restaurant SAHltimbocca, ein Arbeitsintegrationsprojekt des Schweizerischen Arbeiterhilfswerks.

Daten:
Mi 31. Januar
Di 26. März
Mi 18. September
Di 5. November 2024

Türöffnung
jeweils 18:30, Beginn 19:00.
Eintritt
Fr. 20, inklusive Suppe und Getränk.
Drei Sets. Zwei Pausen.

(c) Singen im Rudel – Eine Initiative des Quartierverein Wipkingen – seit 2018